

Mit einem Bild allein sein. Erste faszinierende Geschichten erreichten uns:

- Ein Bild erreichte die Frau mit den letzten Schmerzen nach ihrem ganzen Leben in Paris.
- Ein Bild hängt in einer Wohnung in Manhattan, der jüngere und der ältere Mann sprechen über ihre Erfahrungen, die sie darin sehen.
- Ein Bild hängt in Hamburg, leise, mit dem sehr alten Mann, der nichts mehr hört, aber mit dem Bild immer mehr sieht.
- Ein Bild hängt in Wien, und die Frau, die es tapfer genommen hat, hat uns über ihre gelebten Träume geschrieben.
- Ein Bild voller pulsierender Rottöne hängt in einem kleinen Dorf in Norditalien, gegenüber dem jungen Mann, der bis vor kurzem noch Bällen hinterherlief und jetzt, nachdem er sich erholt hat, nur noch langsam sein kann.
- Ein Bild amüsiert zwei Menschen in Berlin, die sich mit einem Lächeln daran erinnern, wie schüchtern er damals war, vor fünfundsechzig Jahren.
- Ein Bild bringt jeden Morgen eine Schwester in Athen zu der sehr alten, bettlägerigen Dame, die ihr dann erzählt, warum sie genau weiß, wo dieses Blau zu finden wäre, nur dort.
- Ein Bild in Dallas sieht einen Mann an der Decke über seinem Bett, und jeden Tag plant er genauer, wie er diese Reise machen wird, wohin ...
- Ein Bild hängt an der Wand einer Frau in Zürich, die früher sehr schnell schwimmen konnte, jetzt allein sein muss. Sie taucht jeden Tag in ihr Gemälde ein, fast wie damals, als sie den schnellsten Start hatte.